

Fantasie für das Violoncell über Motive aus der Oper
„*Santa Chiara*“, componirt und vorgetragen von
Herrn *Fr. Grützmacher*.

Zweiter Theil.

Lustspiel-Ouverture von *Julius Rietz*.

Recueil de Mazourkas (4 Mazurkas) von *F. Chopin*, ar-
rangirt für die Singstimme mit italienischem Text und
obligatem Pianoforte von *O. Goldschmidt*, gesungen
von Frau *Jenny Goldschmidt*.

Scherzo und Hochzeitsmarsch aus dem *Sommernachts-*
traum von *Felix Mendelssohn Bartholdy*.

Lieder mit Begleitung des Pianoforte, gesungen von Frau
Jenny Goldschmidt.

a) *Frühlingsfahrt*, comp. von *R. Schumann*.

Es zogen zwei rüst'ge Gesellen
Zum ersten Mal vom Haus,
So jubelnd recht in die hellen
Klingenden, singenden Wellen
Des vollen Frühlings hinaus.

Die strebten nach hohen Dingen,
Die wollten, trotz Lust und Schmerz,
Was Rechts in der Welt vollbringen,
Und wem sie vorübergingen,
Dem lachten Sinnen und Herz.

Der Erste, der fand ein Liebchen,
Die Schwieger kauft' Hof und Haus;
Der wiegte gar bald ein Bübchen,
Und sah aus heimlichem Stübchen
Behaglich in's Feld hinaus.

Dem Zweiten sangen und logen
Die tausend Stimmen im Grund,
Verlockend' Sirenen, und zogen
Ihn in der buhlenden Wogen
Farbig klingenden Schlund.

Und wie er auftaucht' vom Schlunde,
Da war er müde und alt,
Sein Schifflin das lag im Grunde,
So still war's rings in die Runde,
Und über die Wasser weht's kalt.

Es singen und klingen die Wellen
Des Frühlings wohl über mir;
Und seh' ich so kecke Gesellen,
Die Thränen im Auge mir schwellen —
Ach Gott, führ' uns liebeich zu dir!

J. v. Eichendorff.